

Rotationsdruckmaschinen (1)

[size=10][b>Druckereimaschinen Rotationsdruckmaschine[/b][[/size]

Eine Druckmaschine ist in vielen Bereichen in der heutigen Zeit im Einsatz. Neben den allseits bekannten Arten, gibt es auch die [Rotationsdruckmaschinen](#). Schon um 1865 wurde in Amerika die erste voll funktionierende Maschine dieser Variante entwickelt. Erst Ende des Jahrhunderts wurden dann an die Maschine noch ein Falzwerk und eine Vorrichtung zum Schneiden angebracht.

Alle Maschinen bis zur heutigen Zeit funktionieren nach einem ganz einfachen Prinzip, nämlich, dass beide Druckzylinder in einer gegensätzlichen Bewegung arbeiten und nur durch das Druckmaterial von einander getrennt sind. Geht es um eine mehrfarbige Bedruckung, so sind in der Maschine für jede Farbe ein Druckwerk und ein Farbwerk angebracht.

Diese Maschinen sind sowohl im Tief- als auch im Offsetdruck zu finden, während man beim Drucken von Büchern sowohl Bogen- als auch [Rotationsdruckmaschinen](#) verwendet.

Die Rotationsmaschinen haben eine sehr hohe Kapazität, diese beträgt bis zu 35000 Zylinderdrehungen in der Stunde und lässt so eine große Anzahl von Seiten entstehen, deshalb sind sie, wenn es um Massenherstellung von Printmedien geht immer wieder gefragt. Der Druck erfolgt direkt über die Rolle ohne Zwischenstation. Das bedruckte Medium kann nach der Bearbeitung gleich in einem weiterführenden Arbeitsprozess überführt werden. Dies ist im Herstellungsbereich von Zeitungen sehr von Vorteil. Erst wenn das Produkt komplett fertig ist und alle Arbeitsschritte vollzogen, verlässt es die Druckmaschine.

Die Rotationsdruckmaschine ist von den Ausmaßen sehr platzaufwendig, so kann sie nur in sehr großen Produktionshallen eingesetzt werden.

Eine sehr neuartige Variante ist der Digitaldruck. Dieser bedient sich bei einer hohen Exemplaranzahl nahe zu ausschließlich dieser Druckmaschinen.

Ohne die Erfindung der Rotationsdruckmaschine wäre die massenhafte Herstellung von Briefmarken, Zeitungen, Flugblätter usw. vollkommen unrentabel, da der Zeitaufwand sich nicht mit den letztendlichen Preisen decken würde.

Wie es scheint, wird auch in Zukunft trotz des großen technischen Fortschritts die Rotationsdruckmaschine in vielen Bereichen des Druckens ihren Platz auch weiterhin behalten und nicht von Computern usw. abgelöst.